



Medienkompetenz Plus – Leitfaden für die Oberstufe

Praxisorientierte Unterrichtsimpulse für die Förderung
kritischer Mediennutzung

Klassenstufe 11-13



Überblick für Lehrkräfte

In der Oberstufe bewegen sich Jugendliche bereits weitgehend **autonom** in der digitalen Welt – als Konsument*innen, aber auch als aktive Produzent*innen von Inhalten. Viele sind Teil komplexer Online-Diskurse, konsumieren Nachrichten aus unterschiedlichsten Quellen und setzen sich mit politischen oder gesellschaftlichen Themen auseinander.

Medienkompetenz Plus in dieser Altersstufe bedeutet, die Fähigkeit zu entwickeln, **Medieninhalte kritisch zu analysieren, deren gesellschaftliche Wirkung einzuordnen und selbst verantwortungsvoll komplexe Inhalte zu produzieren.**

Es geht um **tieferen Reflexion, ethische Urteilsbildung** und **kompetentes Handeln in der digitalen Öffentlichkeit.**

Kompetenzziele

1. **Tiefenanalyse von Framing & Agenda Setting** beherrschen
2. **Politische Narrative** erkennen und einordnen
3. **Desinformation & Propaganda** identifizieren
4. **Deepfakes und KI-generierte Inhalte** überprüfen
5. **Ethische Fragen zu Zensur & Meinungsfreiheit** reflektieren
6. **Eigene Medienbeiträge** bewusst und verantwortungsvoll gestalten

Zentrale Themenfelder

1. **Medienmacht & Agenda Setting**
 - Wie Themen in die Öffentlichkeit kommen
 - Wer entscheidet, worüber berichtet wird?
2. **Strategisches Framing in Politik & Wirtschaft**
 - Analyse von Wortwahl, Bildsprache, Erzählstrukturen
3. **Desinformation & Propaganda**
 - Politisch motivierte Manipulation
 - Kampagnen und Social Bots
4. **KI-generierte Medieninhalte**
 - Deepfakes, synthetische Stimmen, manipulierte Bilder
5. **Meinungsfreiheit & Plattformregeln**
 - Zensur, Moderationspolitik, gesetzliche Rahmenbedingungen

Praxisideen für den Unterricht

Praxisideen für den Unterricht

1. **Politische Rede analysieren**
 - Framing-Elemente identifizieren
 - Wirkung auf unterschiedliche Zielgruppen diskutieren
2. **Artikel doppelt schreiben**
 - Neutral vs. gerahmt – Wirkung vergleichen
3. **Deepfake-Fallanalyse**
 - Echtes und gefälschtes Video vergleichen
 - Erkennungsmerkmale dokumentieren
4. **Diskussion: Meinungsfreiheit vs. Plattformregeln**
 - Fallbeispiele recherchieren
 - Pro- und Contra-Argumente erarbeiten

Tipps für die Umsetzung

- **Aktuelle Beispiele** verwenden (Wahlkampf, Klimapolitik, internationale Konflikte)
- Analysearbeit **im Plenum und in Gruppen** abwechseln
- **Medienethische Fragen** explizit thematisieren
- Schüler*innen zur **Quellenkritik** anregen, auch bei seriösen Medien

Werkzeugkasten für Lehrkräfte

Checklisten:

- Fakt oder Fake erkennen
- Framing erkennen
- Deepfake-Erkennungsfragen

Recherchertools:

- Tagesschau Faktenfinder
- Mediensensor.de
- Correctiv.org
- Übermedien.de
- EUvsDisinfo.eu
- Bellingcat (OSINT-Recherche)

Medienpädagogische Anlaufstellen:

- klicksafe.de
- Reporter ohne Grenzen
- netzpolitik.org

💡 **Merke:** *In der Oberstufe steht **analytische Tiefe und gesellschaftliche Verantwortung** im Vordergrund. Ziel ist es, dass Jugendliche nicht nur Mediennutzer*innen, sondern **kompetente Akteur*innen im digitalen Raum** werden.*